

Warum gab es auf dem Schützenfest 2019 in Hannover keine Geisterbahn?

Trotz alter Tradition?

München, 10.11.2020, 13:22 Uhr

GDN - Der Verfasser ist der Frage auf den Grund gegangen, warum es trotz langjähriger Tradition auf dem Schützenfest keine Geisterbahn gegeben hat: Und enthüllt nun das Ergebnis seiner Untersuchung. Es handelte sich um eine situationsbedingte Ausnahme.

Seit vielen Jahren wird von der Stadtverwaltung der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover zum dortigen Schützenfest mindestens eine Geisterbahn als dort vertretenes Schaustellergeschäft zugelassen. Bis zum Jahr 2019. In diesem vergangenen Jahr war ein solches Fahrgeschäft nicht im Angebot dieses traditionsreichen Oktoberfestes. Gleichwohl war eine eben solche Darbietung im laufenden Jahr 2020 doch wieder im dortigen Portfolio: Trotz der Corona-Pandemie.

Der sich im Jahr 2019 zugetragene "Ausreißer" hat jedoch ganz einfache Gründe: Da 2019 mit dem Fahrgeschäft "Dr. Archibald" eine Neuheit angeboten wurde, hat sich die Stadtverwaltung dazu entschieden, nur eine Geisterbahn parallel hierzu zuzulassen. Bei der Neuheit "Dr. Archibald" handelte es sich nämlich um eine Besonderheit: In Gestalt einer virtuellen Bahn.

Zum Beginn der Festivität ist es sodann durch eine plötzliche Erkrankung des relevanten Personals der einzigen damals zugelassenen Geisterbahn gekommen: Sodass deren Betrieb subjektiv unmöglich wurde. Und wegen der Kürze der Zeit kein Ersatz mehr organisiert werden konnte.

Im laufenden Jahr war hingegen die Umsetzung der besagten alten Tradition problemlos wieder möglich, da alles planmäßig verlaufen ist: Und der kerngesunde Betreiber der dieses Jahr zugelassenen Geisterbahn seinen Betrieb derselben reibungslos durchführen konnte: Zur Freude der Besucher und Besucherinnen. Die betreffende Tradition hat somit keinesfalls mit dem vorgenannten ausnahmebedingten Ausfall im letzten Jahr ihr Ende gefunden: Sodass sich die Besucher und Besucherinnen auch im kommenden Jahr in einer solchen vergnügen werden können.

Quellenerklärung: Der Beitrag wurde auf der Grundlage einer Medienauskunft durch eine hierfür zuständigen Auskunftsperson erteilt, wofür sich der Verfasser bedankt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-123380/warum-gab-es-auf-dem-schuetzenfest-2019-in-hannover-keine-geisterbahn.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Andreas Wisuschil

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Andreas Wisuschil

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619